



Ruhrtriennale
Festival der Künste

Celebration Parade – Ein Reisebericht

1.

Liebe auf den ersten Blick

Wir haben uns letztes Jahr in drei Elefanten verliebt: Nana, Mnumzane und Baby Nandi leben in Südafrika und wurden dort von der Handspring Puppet Company und dem Ukwanda Puppets & Designs Art Collective gebaut und zum Leben erweckt. Wir waren sofort von ihnen fasziniert und luden sie ein, im Ruhrgebiet mit Kindern, Schulklassen und Familien während unseres Festivals eine Parade zu feiern: Die *Celebration Parade*.

3.

In den Schulen

Im Juni wird es dann an fünf Grundschulen in Duisburg und Essen richtig tierisch, denn 11 Schulklassen bauen insgesamt 322 Tierfiguren nach den Designs von Jill Joubert. Dafür fahren die Erwachsenen in die Schulen, die selbst im April am Workshop mit ihr teilgenommen haben. Ende August sollen all diese Tiere bei den Paraden vor Ort zum Leben erweckt werden. Gemeinsam mit den Elefanten aus Südafrika fliegen Adler, laufen Wölfe, schwimmen Seelachse und summen Wildbienen durch die Gelände vom Landschaftspark Duisburg-Nord und dem UNESCO-Welterbe Zollverein in Essen.

2.

Die Idee

Elefanten sind in Afrika vom Aussterben bedroht. Wir beschließen, dass gemeinsam mit den Elefanten weitere Tiere bei den Paraden dabei sein sollen, die in Deutschland als stark gefährdet gelten. Dafür entwirft Jill Joubert von der Handspring Puppet Company wunderbare Designs, die von Kindern als Figuren umgesetzt werden können. Diese Designs teilt sie im April mit 16 kreativen Erwachsenen: Fünf Tage lang nehmen sie an einem Workshop im Figurentheater-Kolleg Bochum teil, der von Jill Joubert (Handspring) und Siphokazi Mpofo (Ukwanda) aus Südafrika geleitet wird. Gemeinsam werden Tricks und Kniffe beim Figurenbau ausgetauscht. Am Ende der Woche ist der Raum gefüllt mit kunstvollen Tieren aus Klopapierrollen, Zeitungspapier und Eierkartons.

4.

Endlich sind sie da!

Im August sind sie endlich da! Ein Elefantenpaar samt Nachwuchs erreicht mit einem Container-Schiff und anschließendem LKW-Transport das Ruhrgebiet. Sie sind das erste Mal in Europa. Ein paar Tage brauchen sie, um sich an die neue Umgebung zu gewöhnen. Doch jetzt haben sie große Lust zu feiern. Drei Tage lang ziehen sie in Duisburg, Essen und Bochum durch die Gegend und nehmen Kinder und Familien mit auf eine Entdeckungstour durchs Gelände. Begleitet von Musik zeigen sie uns den Zauber von Figurentheater.

Celebration Parade

HANDSPRING PUPPET COMPANY,
UKWANDA PUPPETS & DESIGNS ART COLLECTIVE

Europäische Erstaufführung

Produktion

Handspring Puppet Company

Künstlerische Leitung

Basil Jones, Adrian Kohler

Puppenspiel Regie

Craig Leo

Puppenspiel & Ausbildung

Ukwanda Puppets & Designs Art Collective

(Siphokazi Mpofu, Luyanda Nogodlwana,
Sipho Ngxola, Asanda Rilityana)

Handspring Ausbildungsleitung

Jill Joubert

Künstlerische Produktion

Quaternaire (Sarah Ford, Roxani Kamperou,
Felicitas Willems)

Lokale Puppenspieler:innen

Markus Schabbing

Kristina Feix

Lutz Großmann

Emilien Truche

Workshopleitungen an Schulen
und im Festivalzentrum

**Karin Hafermalz, Diyana Nicolaus, Carsten
Jensen, Gabriela Bonetti, Kristina Feix,
Shabana Saya, Nele Eilbrecht, Petra Weller,
Sylvia Steffan, Catherine Schumann**

Musikalische Begleitung der Parade

**Adrian Prost, Simon Camatta,
Maximilian Wehner**

Als besonderer Gast

Hiheme

Team Ruhrtriennale

Künstlerische Produktionsleitung

Bettina Geyer

Technische Projektleitung

Georg Kolacki

Entdecke mehr:

Gemeinsam mit dem Festival mitzuwachsen – die Junge Triennale macht es möglich. Von den Kleinsten unter sechs Jahren über Kinder im Grundschulalter bis hin zu Teenagern und Familien, für alle Altersgruppen finden sich im Programm der Jungen Triennale geeignete Formate.

Little Ears, Tiny Feet

für Kinder zwischen neun Monaten und 5 Jahren

Unser neues Format *Little Ears, Tiny Feet* lädt auch die Kleinsten ein, das Festival-Feeling der Ruhrtriennale hautnah zu erleben. In diesem Jahr ist das belgische Theater De Spiegel mit ihrer Produktion *Aorta* zu Gast. Mit Musik und Tanz nehmen sie das Publikum mit auf die Suche nach dem Motor der menschlichen Bewegung.



Mehr Infos unter
www.ruhr3.com/little

Triennale Teens Talk

für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren

„Wie, du siehst das anders?“ Unterschiedliche Meinungen zu haben, kann manchmal ganz schön anstrengend sein. Aber es kann auch Spaß machen, sich zu streiten, Standpunkte auszuhandeln und Sichtweisen zu teilen. Die Geheime Dramaturgische Gesellschaft erarbeitet mit Jugendlichen kreative Gesprächsformate, durch die Meinungsaustausch auf Augenhöhe und mit Spaß gelingt.



Mehr Infos unter
www.ruhr3.com/teens

Happy Sundays

für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren

Sonntags ins Theater? Gerne, aber sonntags ist doch auch Familienzeit! Kein Problem, denn bei den *Happy Sundays* lässt sich beides kombinieren: Während die Eltern sich eine Vorstellung anschauen, nehmen die Kinder an einem theaterpädagogischen Workshop teil, der spielerisch und altersgerecht ausgewählte Themen der Inszenierung behandelt.



Mehr Infos unter
www.ruhr3.com/happy

Herausgeberin Editor
Kultur Ruhr GmbH, Gerard-Mortier-Platz 1, 44793 Bochum
+49 (0) 234 97483300, info@ruhrtriennale.de

Geschäftsführung General Management
Ivo Van Hove, Dr. Vera Battis-Reese

Foto Photo
Handspring Puppet Company

Gesellschafter und öffentliche Förderer

Projektförderung